

so gemein, dass ein Pärchen wohl kaum einen grösseren Umkreis als hundert Schritte im Durchmesser für sich beanspruchen konnte. Ein solches Wettsingen dürfte man schwerlich jemals in Deutschland hören. Der Schlag der spanischen Nachtigall ähnelt dem des *Sprossers* ungewöhnlich; und hat sie auch mit diesem viele Aehnlichkeit. Sie bildet eine eigene Gattung: *L. vera fusca*, *Brm.* *Machado* nennt sie Standvogel; er irrt: sie ist schon Anfang Septembers auf dem Zuge, und Ende Septembers fast ganz aus Spanien verschwunden. Bei *Madrid* erschienen die ersten Männchen am letzten April.

*Anmerkung.* *Graells* führt neben der Nachtigall auch den *Sprosser* (*Lusc. major*) als in Spanien vorkommend auf. Wir haben weder jemals einen *Sprosser* im Freien beobachtet, noch in irgend einem Museum gesehen. Wahrscheinlich ist *Graells* durch die grosse Aehnlichkeit der spanischen Nachtigall mit dem *Sprosser* getäuscht worden. Jedenfalls muss das Vorkommen des letzteren erst noch sicher festgestellt werden.

#### Achte Sippe. Baumnachtigall. *Aedon*, *Boje*. (*Acrobates auct.*)

125. *Aed. galactodes*, *Temm.* Die Baumnachtigall.

Spanisch: Rosarda und Pajaro rojo; in Murcia Alzarabo; in Andalusien Colirubio. Valencianisch: Rotasaques.

Im Sommer häufiger Brutvogel in Ost-, Mittel- und Südspanien; namentlich in Valencia und Andalusien. Hauptsächlich trifft man ihn im Hügellande in Oel- und Johannisbrodbäumen an; mit Sicherheit in Weinbergen. Ich habe den Vogel Baumnachtigall genannt, weil er in seinem Betragen der Nachtigall am Meisten ähnelt. Die Zeit ihrer Ankunft und ihres Wegzuges kenne ich nicht genau.

#### Neunte Sippe. Rothkehlchen. *Rubecula*, *Gessn.*

126. *R. vulgaris*, *Brm.* Das Rothkehlchen.

Spanisch: Barbarojo, Sobrestante und Gargantirojo. Galizianisch: Peifoque.

Im Norden Spaniens, namentlich in Catalonien und Galizien Brutvogel, im Süden Wintergast. Zwischen *Málaga* und *Granada*, sowie auf der *Sierra-Nevada* war das liebe Vögelchen Ende Oktobers und Anfang Novembers so ausserordentlich häufig, dass man da, wo die Büsche einzeln standen, buchstäblich aus jedem einzelnen Busche eines hervorlugen sah. In Castilien beobachteten wir es während des ganzen Winters; auch hier war es häufig.

#### Zehnte Sippe. Rothschwanz. *Ruticilla*, *Gessn.*

127. *R. phoenicura*, *Lath.* Der Gartenrothschwanz.

Spanisch: Culirojo.

Nach unseren Beobachtungen nirgends Brutvogel, wie es *Machado* angiebt: „Er macht sein Nest in den Lehmwänden, welche die Häuser im Felde (Meiereien) umgeben“ — sondern blos Zugvogel, welcher Mitte Septembers auf seinem Zuge von Norden nach Süden, und Ende Aprils auf dem Rückzuge das Land passirt. Der ihm von *Machado* gegebene